

Bericht

für den Hauptausschuss, TOP 7.1

Vorlagedatum 25.2.13

Steuerung gemeindlicher Unternehmen;

hier: Regelmäßiger Bericht an den Hauptausschuss – Quartalsbericht der Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG – III. Quartal 2012

Berichtersteller : Herr Bürgermeister Müller Bereich : Eigengesellschaften

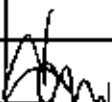
- Einzelbericht
- Fortlaufende Nr. 33 (letzter Bericht vom)

BERICHT	NOTIZEN
<p>In der Anlage ist der Quartalsbericht der HVB Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG für das III. Quartal 2012 zur Entwicklung eines strategischen und operativen Beteiligungscontrollings im Sinne des § 45 c der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein beigelegt. Die im Rahmen des Controllings für die HVB und das Aktiv-Hus vorgenommene Ermittlung und Bewertung der definierten Kennzahlen für den Monat September 2012 ist anliegend enthalten. Auf eine Beifügung der kurzfristigen Erfolgsrechnung wurde entsprechend des Beschlusses vom Hauptausschuss vom 17. Mai 2004 verzichtet.</p> <p>Um Kenntnisnahme wird gebeten.</p>	

In Vertretung:



(Erster Stadtrat)

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter	
Amtsleiterin / Amtsleiter	
Büroleitender Beamter	

Eing. 04. DEZ. 2012

Abl.: M Anl.:
..... € / Scheck / Briefmarken

HVB GmbH & Co. KG – Am Jachthafen 4 a – 23774 Heiligenhafen

Stadt Heiligenhafen
Fachbereich 1 – Herrn Maurer

Durch Hauspost

Am Jachthafen 4 a, 23774 Heiligenhafen

Postfach 13 45, 23773 Heiligenhafen

Telefon (0 43 62) 50 34 0

Telefax (0 43 62) 50 34 22

Sitz der Gesellschaft: Heiligenhafen

GeschäftsführerIn: HVB-Beteiligungsgesellschaft mbH
Amtsgericht Oldenburg HR B 1231;
diese vertreten durch die Geschäftsführer
Manfred Wohnrade und Joachim Gabriel

Vorsitz im Aufsichtsrat: Ekkehard Hornes

Eingetragen: Amtsgericht Oldenburg HR A 2027

St-Nr.: 25 281 43505

DE 218263985

Bankverbindungen: Sparkasse Holstein

BLZ: 213 522 40, Nr. 71.018.279

VR Bank Ostholstein Nord - Pfln eG

BLZ: 213 900 08, Nr.: 275 050

e-mail: info@hvbkg.de internet: www.hvbkg.de

Geschäftszeichen	Auskunft erteilt	e-mail	☎ 50 34	Datum
000-00/2012	Herr Gabriel	j.gabriel@hvbkg.de	0	03.12.2012/ve.

Steuerung gemeindlicher Unternehmen;

hier: Regelmäßiger Bericht an den Hauptausschuss – III. Quartal 2012

Anlage

Sehr geehrter Herr Maurer,
sehr geehrte Damen und Herren,

in der Anlage überreichen wir Ihnen den Quartalsbericht für das III. Quartal 2012 mit der Bitte um Kenntnisnahme und zur weiteren Verwendung.

Für Rückfragen und weitere Detailinformationen zu diesen Unterlagen stehen wir Ihnen wie immer jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



(Gabriel)
Geschäftsführer

Anlage:

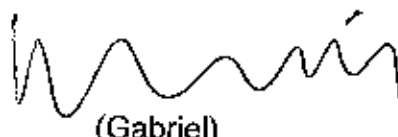
Quartalsbericht für das III. Quartal 2012

Regelmäßige Quartalsberichte III. Quartal 2012

Berichtsgegenstand	Bericht
Entwicklung wichtiger Strukturdaten	Als Anlage zu diesem Bericht sind die kurzfristige Erfolgsrechnung für den Monat September 2012 mit dem Wertennachweis (Anlage 1), das Controlling HVB III/2012 (Anlage 2) und das Controlling Aktiv-Hus III/2012 (Anlage 3) beigelegt.
Ausführung der Beschlüsse der Gesellschafterversammlung	Im Berichtsquartal fand keine Gesellschafterversammlung statt.
Entwicklung der Haushalts- und Finanzdaten mit ihren Auswirkungen auf die Stadt	<p>Die kurzfristige Erfolgsrechnung und der Wertennachweis zeigen, dass die Aufwendungen und Erträge sich mit verschiedenen Abweichungen jedoch insgesamt im Rahmen der geplanten Vorgaben entwickeln. Die Veränderungen sind im II. Nachtrag zum Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2012 abgebildet.</p> <p>Auswirkungen auf die Stadt Heiligenhafen und das städtische Haushaltsgeschehen werden sich daher nach dem derzeitigen Kenntnisstand aller Voraussicht nach nicht ergeben.</p>
Grundzüge des Geschäftsverlaufs	<p>Der Geschäftsverlauf der HVB entwickelt sich im Berichtsquartal im Wesentlichen zufrieden stellend.</p> <p>Bezüglich der diversen Investitionsvorhaben der HVB sind folgende Sachstände zu berichten:</p> <p>Projekt „Marina-Resort Heiligenhafen“ Mit den Bewerbern für die Übernachtungsbausteine „Vier-Sterne-Hotel“ und „Drei-Sterne-Hotel“ werden weiterhin intensive Verhandlungen geführt.</p> <p>Projekt „Dünenpark auf dem Steinwarder“ Auch für dieses Projekt gibt es mit verschiedenen</p>

	<p>Bewerbern intensive Verhandlungen. Mit dem Abschluss eines Kaufvertrages kann noch im Geschäftsjahr 2012 gerechnet werden.</p> <p>Projekt „Hafenhotel“ Mit dem Abschluss des Grundstückskaufvertrages für das Projekt ist noch im Geschäftsjahr 2012 zu rechnen. Ob in diesem Jahr noch Kaufpreiszufüsse zu erwarten sind, ist fraglich.</p> <p>Projekt „Neugestaltung des Steinwarder-Südufers“ Im Berichtsquartal war keine Befassung der Stadtvertretung mit dem Projekt zu verzeichnen. Die weitere Entwicklung bleibt abzuwarten.</p>
Lage des Unternehmens	<p>Die Lage der HVB–Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG ist solide und es ist im Hinblick auf die bereits eingeleiteten und noch einzuleitenden Schritte zur Konsolidierung zu erwarten, dass sich die wirtschaftliche Situation der HVB mittelfristig nachhaltig und dauerhaft verbessern wird.</p> <p>In einem entscheidenden Maße werden dazu auch die zu erwartenden Grundstücksverkaufserlöse aus den Projekten „Marina-Resort“, „Dünenpark“ und „Hafenhotel“ beitragen.</p> <p>Durch die vorgesehene Rückführung der Kreditverbindlichkeiten aus den Grundstücksverkaufserlösen wird sich eine deutliche Entlastung beim Zinsaufwand ergeben.</p> <p>Unabhängig davon muss die Konsolidierung als ein ständiger Prozess zur Optimierung der Kosten- und Ertragssituation verstanden und fortgesetzt werden.</p>
Beteiligungen des Unternehmens	<p>Die HVB ist beteiligt an</p> <ul style="list-style-type: none"> • der Ostsee-Tourismus-Service GmbH (5 %) und • der LTO Wagrien GmbH (100 %).
Kapitalzuführungen und -entnahmen	<p>Im Berichtsquartal waren keine Kapitalzuführungen oder -entnahmen zu verzeichnen</p>

Heiligenhafen, den 3. Dezember 2012


(Gabriel)
Geschäftsführer

Controlling
Monatliche Ermittlung und Bewertung der Kennzahlen
III. Quartal 2012

Kennzahl 1 b	Aktuelles Quartal		Vorquartal		Vorjahresquartal		Planansatz		Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %		Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %		Abweichung 3 (Spalte 2 zu Spalte 5) in %		Bewertung	Maßnahmen	
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13					
Entwicklung der Einnahmen aus der Parkraumbewirtschaftung	286.161,78	124.702,52	263.285,82	272.000,00	+ 129,48	+ 8,70	+ 5,21	Die Einnahmen aus der Parkraumbewirtschaftung bewegen sich im Rahmen der Wirtschaftsplanung und liegen mit + 5,21 % über dem Ansatz. Hierbei ist jedoch zu beachten, dass die Kurabgabe hier noch enthalten ist.									10

Kennzahl 1 c	Aktuelles Quartal		Vorquartal		Vorjahresquartal		Planansatz		Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %		Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %		Abweichung 3 (Spalte 2 zu Spalte 5) in %		Bewertung	Maßnahmen	
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13					
Entwicklung der Umsatzerlöse	3.984.364,57	2.744.168,18	4.214.061,27	4.994.000,00	+ 45,19	- 5,45	- 20,22	Im Vergleich zum Vorjahr ist hier ein Rückgang zu verzeichnen.									10

Kennzahl 1 d	Aktuelles Quartal		Vorquartal		Vorjahresquartal		Planansatz		Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %		Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %		Abweichung 3 (Spalte 2 zu Spalte 5) in %		Bewertung	Maßnahmen	
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13					
Entwicklung der sonstigen betrieblichen Erträge	367.674,87	154.708,02	555.180,04	262.000,00	+ 137,66	- 33,77	+ 40,33	Die hohen Abweichungen zum Vorjahresquartal sind u. a. auf den Grundstücksübertragungsvertrag für den Bau des Seebrückenvorplatzes von 2011 zurückzuführen (- 255.000,00 €). Weiterhin fehlen auf Grund der Gründung der LTO die Einnahmen für die Anzeigenerlöse aus dem GGV.									10

Anlage 2

Kennzahl 1 a	Aktuelles Quartal €	Vorquartal €	Vorjahresquartal €	Planansatz €	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Abweichung 3 (Spalte 2 zu Spalte 5) in %	Bewertung	Maßnahmen
Entwicklung des Materialaufwands	1.018.649,11	630.278,04	796.944,71	1.249.500,00	+ 61,62	+ 27,50	-18,41	Der erhöhte Materialaufwand ist u. a. auf die Wiederherstellungskosten für den Badestrand sowie auf erhöhte Energiekosten zurückzuführen.	

Kennzahl 1 f	Aktuelles Quartal €	Vorquartal €	Vorjahresquartal €	Planansatz €	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Abweichung 3 (Spalte 2 zu Spalte 5) in %	Bewertung	Maßnahmen
Entwicklung des Personalaufwands	1.055.447,77	670.501,72	1.103.641,77	1.454.300,00	+ 57,41	-4,37	-27,42	Die Personalkosten bewegen sich im Rahmen der Wirtschaftsplanung.	

Kennzahl 1 g	Aktuelles Quartal €	Vorquartal €	Vorjahresquartal €	Planansatz €	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Abweichung 3 (Spalte 2 zu Spalte 5) in %	Bewertung	Maßnahmen
Entwicklung der sonstigen betrieblichen Aufwendungen	757.304,90	412.572,83	967.256,36	806.000,00	+ 83,56	-21,70	-6,04	Im Vergleich zum Vorjahresquartal konnten hier bei den Veranstaltungen (Hafenfesttage) die Kosten um 116.000,00 € gesenkt werden.	

Kennzahl 1 h	Aktuelles Quartal €	Vorquartal €	Vorjahresquartal €	Planansatz €	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Abweichung 3 (Spalte 2 zu Spalte 5) in %	Bewertung	Maßnahmen
Entwicklung der Zinsaufwendungen	510.676,04	349.551,06	580.368,60	754.500,00	+ 46,10	-12,01	-32,32	Es sind zum jetzigen Zeitpunkt keine negativen Auswirkungen auf das Jahresergebnis erkennbar.	Nicht erforderlich.

Kennzahl 1	Aktuelles Quartal in €	Vorquartal in €	Vorjahresquartal in €	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8
Entwicklung der Kurabgabe aus Vermietung	612.980,60	176.919,27	840.335,28	+ 248,46	-4,27	Entfall	10

Kennzahl 1 a	Aktuelles Quartal in €	Vorquartal in €	Vorjahresquartal in €	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8
Entwicklung der Einnahmen aus Gastliegeplätzen	163.134,69	37.863,01	162.714,63	+ 330,86	+ 0,26	Die Einnahmen der Gastliegeplätze bewegen sich auf Vorjahresniveau.	Nicht erforderlich.

Kennzahl 2 a	Aktuelles Quartal in %	Vorquartal in %	Vorjahresquartal in %	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8
Auslastung der Dauerliegeplätze im Jachthafen	97,48	97,48	95,76	0,00	+1,72	Die Auslastung ist durchgängig erfreulich hoch und kaum noch dauerhaft steigerungsfähig. Die Differenz zu einer 100-prozentigen Auslastung ist fluktuationsbedingt.	Nicht erforderlich.

Kennzahl 2 b	Aktuelles Quartal in €	Vorquartal in €	Vorjahresquartal in €	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8
Entwicklung des Güterumschlages im Kommunalhafen	45.908	31.246	66.229	+ 46,92	-30,69	Im Vergleich zum Vorjahr ist zu beachten, dass hier im ersten Quartal 2011 der Umschlag für Weizen, Raps und Gerste ungewöhnlich hoch war.	6

Kennzahl 2 c	Aktuelles Quartal in €	Vorquartal in €	Vorjahresquartal in €	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8
Entwicklung der Personenbeförderungszahlen	33.406	13.202	35.101	+ 153,04	-4,83	Die Personenbeförderungszahlen sind im Vergleich zum Vorjahr weiterhin rückläufig.	6

Kennzahl 2 d	Aktuelles Quartal in €	Vorquartal in €	Vorjahresquartal in €	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8
Entwicklung der Anzahl der Gäste	61.630	25.519	58.751	+ 141,78	+ 5,00	Entfall	6

Kennzahl 2 f	Aktuelles Quartal	Vorquartal	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Bewertung	Maßnahmen
1	2	3	4	5	6	7	8
Entwicklung der Anzahl der Übermachungen	408.611	152.711	404.164	+ 137,57	+ 1,10	Entfällt	

Kennzahl 2 g	Aktuelles Quartal	Vorquartal	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Bewertung	Maßnahmen
1	2	3	4	5	6	7	8
Entwicklung der Anzahl der Buchungen der Zentralen Zimmervermittlung	1.931	1.292	2.095	+ 49,46	-7,63	Entfällt	Nicht erforderlich.

Kennzahl 2 j	Aktuelles Quartal	Vorquartal	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Bewertung	Maßnahmen
1	2	3	4	5	6	7	8
Entwicklung der Anzahl der klassifizierten Unterkünfte	730	699	863	+ 4,44	-17,93	Im Vergleich zum Vorjahr ist bei den klassifizierten Unterkünften per 30.09. ein Rückgang von - 17,33 % zu verzeichnen.	

Kennzahl 2 h	Aktuelles Quartal	Vorquartal	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Bewertung	Maßnahmen
1	2	3	4	5	6	7	8
Entwicklung der Anzahl der Gastfieger im Jachthafen	14.941	5.019	14.707	+ 197,69	+ 1,59	Die Anzahl der Gastfieger hat sich im III. Quartal wieder erholt. Dies macht sich auch bei den Einnahmen der Gastliegeentgelte positiv bemerkbar.	Nicht erforderlich.

Kennzahl 2 d	Aktuelles Quartal	Planansatz	Abweichung (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Bewertung	Maßnahmen
1	2	3	4	5	6
Entwicklung der Anzahl der Beschäftigten	38,83	35,28	+ 10,06	Auf Grund von langfristig krankheitsbedingten Ausfällen wurde der Planansatz überschritten.	Nicht erforderlich.

Heiligenhafen, den 30.11.2012





Controlling
Monatliche Ermittlung und Bewertung der Kennzahlen

Monat Juli - September 2012 / III. Quartal

Kennzahl 1	Aktuell	Vorquartal	Aktuelles Jahr gesamt	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3)	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4)	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8	9
Anzahl der Besucher Aktiv-Hus-Spa Sauna	3374	3739	11563	4178	- 365	- 304	Die Besucherzahlen sind trotz steigender Gästezahlen rückläufig. Der Beginn der klassischen Saunassaison im Herbst bleibt vorerst abzuwarten.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.

Kennzahl 2	Aktuell	Vorquartal	Aktuelles Jahr gesamt	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3)	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4)	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8	9
Gesamtumsätze Aktiv-Hus-Spa Sauna	22.485,96	23.397,40	77.767,96	30.592,57	- 911,44	- 8.096,61	Die Umsätze sind analog den Besucherzahlen zurückgegangen. Der weitere Verkauf bleibt auch hier abzuwarten.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.

Kennzahl 3	Aktuell	Vorquartal	Aktuelles Jahr gesamt	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3)	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4)	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8	9
Anzahl der Besucher Jahreskarten Aktiv-Hus-Spa Sauna	620	449	1284	534	+ 172	+ 86	Die Eintritte mit Jahreskarte sind gestiegen.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.

Kennzahl 4	Aktuell	Vorquartal	Aktuelles Jahr gesamt	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3)	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4)	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8	9
Gesamtumsätze Jahreskarten Aktiv-Hus-Spa Sauna	3.861,24	6.951,52	50.035,95	2.536,57	- 3.090,28	+ 1.324,67	Es wurden weitere Karten verkauft. Zahlreiche Vermieter haben aber bereits zu Beginn des Jahres ihre Jahreskarte verlängert.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.

Kennzahl 5	Aktuell	Vorquartal	Aktuelles Jahr gesamt	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3)	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4)	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8	9
Anzahl der Anwendungen Aktiv-Hus-Spa Wellness & Beauty	512	500	1417	664	+ 12	- 152	Die Nachfrage an Anwendungen ist schwach.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.

Kennzahl 6	Aktuell	Vorquartal	Aktuelles Jahr gesamt	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3)	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4)	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8	9
Gesamtumsätze Aktiv-Hus-Spa Wellness & Beauty	18.848,84	15.812,92	44.016,37	21.858,25	+ 1.035,92	- 4.909,41	Die Umsätze sind gestiegen. Das Ergebnis aus dem Vorjahr konnte aber nicht erreicht werden.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.

Anlage 3

Kennzahl 7	Aktuell	Vorquartal	Aktuelles Jahr gesamt	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 5)	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 5)	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8	9
Anzahl der Anwendungen Kosmetik	385	301	815	369	+ 84	+ 16	Die Nachfrage an kosmetischen Behandlungen hat zugenommen. z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.	

Kennzahl 8	Aktuell	Vorquartal	Aktuelles Jahr gesamt	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 5)	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 5)	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8	9
Gesamtumsätze Kosmetik	7.285,17	9.511,70	18.886,36	8.338,23	+ 756,47	- 1.070,08	Die Umsätze sind zufriedenstellend. Das Ergebnis aus dem Vorjahr korrektur aber nicht erreicht werden. z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.	

Kennzahl 9	Aktuell	Vorquartal	Aktuelles Jahr gesamt	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 5)	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 5)	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8	9
Anzahl der Besucher Aktiv-Hus-Spa Pool	4280	3238	10007	5247	+ 1042	- 987	Die Besucherzahlen sind aktuell gestiegen, können aber an die Zahlen aus dem Vorjahr nicht anknüpfen. z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.	

Kennzahl 10	Aktuell	Vorquartal	Aktuelles Jahr gesamt	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 5)	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 5)	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8	9
Gesamtumsätze Aktiv-Hus-Spa Pool	13.488,77	11.302,48	35.748,42	16.510,95	+ 2.186,28	- 3.021,56	Die Umsätze entsprechen den Besucherzahlen. z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.	

Kennzahl 11	Aktuell	Vorquartal	Aktuelles Jahr gesamt	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 5)	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 5)	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8	9
Anzahl der Besucher Jahreskarten Pool	748	477	1366	671	+ 272	+ 78	Die Eintritte mit Jahreskarte haben zugenommen. z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.	

Kennzahl 12	Aktuell	Vorquartal	Aktuelles Jahr gesamt	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 5)	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 5)	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8	9
Anzahl der Besucher Indoor-Spielwelt „Schatzinsel“	7330	5440	17747	10657	+ 1390	- 3627	Die Besucherzahlen sind in der Hauptferienzeit wie erwartet gestiegen, erreichen aber nicht das Ergebnis aus dem Vorjahr. z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.	

Kennzahl 13	Aktuell	Vorquartal	Aktuelles Jahr gesamt	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 5)	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 5)	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8	9
Gesamtumsätze Indoor-Spielwelt „Schatzinsel“	58.062,19	44.119,58	144.043,62	76.424,95	+ 13.962,96	- 19.342,76	Die Umsatzzahlen entsprechen dem Besucheraufkommen. z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.	

Kennzahl 14	Aktuell 2	Vorquartal 3	Aktuelles Jahr gesamt 4	Vorjahresquartal 5	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) 6	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 5) 7	Bewertung 8	Maßnahmen 9
Anzahl der Besucher Jahrestkarten Schatzinsel	1881	804	2928	1525	+ 1057	+ 336	Die Eintritte mit Jahreskarte sind mehr als zufriedenstellend.	Z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.

Kennzahl 15	Aktuell 2	Vorquartal 3	Aktuelles Jahr gesamt 4	Vorjahresquartal 5	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) 6	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 5) 7	Bewertung 8	Maßnahmen 9
Gesamtumsätze Jahrestkarten Schatzinsel	987,89	564,27	12.895,08	120,32	+ 83,42	+ 567,37	Weitere Karten würden verkauft, Zahlreiche Vermisster haben aber bereits zu Beginn des Jahres ihre Jahrestkarte verlängert.	Z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.

Kennzahl 16	Aktuell 2	Vorquartal 3	Aktuelles Jahr gesamt 4	Vorjahresquartal 5	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) 6	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 5) 7	Bewertung 8	Maßnahmen 9
Gesamtumsätze Ostsee-Lounge	0,00	0,00	419,83	216,56	0,00	- 216,56	Der Verkauf erfolgt wie bisher über den laufenden Betrieb der Schatzinsel.	Z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.

Heiligenhafen, den 28.11.2012

 (Thiele)